

Presseinformation

NÖ-Softwarefirma „erobert“ Polen, eco International unterstützt

Die Firma logi.cals expandiert mit Hilfe von ecoplus International nach Polen. In einer zweiten Phase sind weitere Expansionsschritte in Osteuropa geplant.

(23. April 2008) - Das Unternehmen logi.cals, ehemals kirchner SOFT, entwickelt seit 1987 Software für die Industrieautomatisierung und Industrieanlagenplanung. Kunden kommen aus allen Bereichen der Automatisierungstechnik und des Maschinen- und Anlagenbaus, zu den größten Kunden zählen in Österreich Andritz, Elin und Siemens.

Die beiden Kernprodukte des Unternehmens sind logi.CAD, ein Automatisierungstool von Anlagen und logi.DOC, ein Anlagenplanungs- und Anlagendokumentationsprogramm. logi.CAD wurde weltweit bereits über 20.000 mal über den Dachmarkt verkauft und gilt als Vorreiter der grafischen Prozesssimulation. Nach Erfolgen in Österreich, Deutschland und der Schweiz will das Softwareunternehmen nun auch die osteuropäischen Märkte erobern.

„Wir haben uns als nächstes Ziel die Erschließung der Märkte Osteuropas gesetzt“, betont Geschäftsführer Heinrich **Steininger**. „Wir wollen einerseits neue Partner, Mitarbeiter und natürlich neue Aufträge erhalten, andererseits ständig internationaler werden.“

„Internationalisierung sollte gut vorbereitet sein“, sagt Dr. Gabriele **Forgues**, Geschäftsfeldleiterin von ecoplus International. „Daher begann ecoplus International im Auftrag von logi.cals schon 2006 mit einer umfangreichen Marktselektion, basierend auf im Vorfeld gemeinsam mit dem Unternehmen definierten Kriterien“. Diese Recherchen ergaben, dass die besten Einstiegsmärkte in der ersten Phase für die Software von logi.cals Polen oder Rumänien wären.

Nach Sondierungsreisen, die von den NÖ Häusern der ecoplus organisiert wurden, und bei denen gute Kontakte geknüpft werden konnten, stellte sich Polen als erster Expansionsschritt für logi.cals klar heraus. In weiterer Folge sollen aber auch der tschechische, slowakische und rumänische Markt bearbeitet werden.

„Unsere Tochtergesellschaften in Osteuropa haben mit ihrer lokalen Präsenz und ihrem Know how schon vielen NÖ-Unternehmen hilfreiche Dienste bei der Umsetzung Ihrer Internationalisierungspläne geleistet“, sagt Dr. **Forgues**. Auch bei der Personalsuche unterstützte ecoplus International tatkräftig - demnächst wird ein niederösterreichischer IT-Spezialist als lokaler Sales Manager den Markt vor Ort in Polen bearbeiten.

Weitere Infos:

Robert Kremnitzer, internationalisierung@ecoplus.at, Tel.02742/ 9000 19713.

ecoplus. Die Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich

Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Margarete Pachernig

Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +43 2742 9000 -19616, Fax: -19639

e.blumenthal@ecoplus.at, m.pachernig@ecoplus.at

